

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Seniorenbeirates

vom Dienstag, 16.06.2015

Sitzungsort:
Grafring b.München
Marktplatz 28
Sitzungssaal, Rathaus
Beginn: 17:00 Uhr

- öffentlich -

Anwesend:

Vorsitzender

Koller, Josef

Mitglieder

Acker, Rotraut Dr.

Biermaier, Riccardo

Decker, Winfried

Hegemann, Ilse

Rothmoser, Josef Dr.

Zweiten Bürgermeister

Siebert, Klemens

Thoma, Margarete

Schriftführer/in

Frey, Franz

Stadtrat

Verwaltung

Erste Bürgermeisterin Frau Obermayr Angelika

Dierauff, Maximiliane

Meyerhofer, Stephan

Entschuldigt:

Dr. Rothmoser Josef

Der Vorsitzende, Herr Koller, eröffnete die 4. Sitzung des Seniorenbeirates und stellte fest, dass hierzu gemäß den gesetzlichen Bestimmungen form- und fristgerecht eingeladen wurde und das Gremium im Übrigen beschlussfähig ist (Art. 47 Abs. 2 GO).

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift vom 10.02.2015
2. Bericht über den Bewegungsparcours Taufkirchen
3. Sachstandsbericht (Ruhebänke, Verkehrsmaßnahmen etc.)
4. Vorbereitung des Seniorentages in der Stadthalle am 09.10.2015
5. Verschiedenes

TOP 1

Genehmigung der Niederschrift vom 10.02.2015

Der Genehmigung wurde zugestimmt.

TOP 2

Bericht über den Bewegungsparcours Taufkirchen

Herr Decker berichtet begeistert von zwei Besuchen in Taufkirchen. Mit den dort in einem Stadtpark aufgestellten Geräten könnten das Gleichgewicht, die Koordination und die Ausdauer trainiert werden, zusätzlich würde der Parcours aber auch der Begegnung dienen. Der Betreiber, Herr Seitz, ein Sportwissenschaftler, hat sich bereit erklärt, in Grafing eine Station probeweise einzurichten. Als Probleme stellen sich heraus: die hohen Kosten (in Taufkirchen 70 000 €) und der fehlende, geeignete Platz in Grafing.

Herr Koller möchte alternative Angebote der Firma Richter aus Frasdorf einholen. Das unterstützen Bürgermeisterin und Beirat. In nächster Zeit soll nach einem geeigneten Platz, eventuell auf dem Grundstück hinter dem Seniorenhaus, gesucht werden.

TOP 3

Sachstandsbericht (Ruhebänke, Verkehrsmaßnahmen etc.)

Im Stadtgebiet wurden vom städtischen Bauhof Ruhebänke repariert und können neue Bänke aufgestellt werden. Der Tourismusverein bittet um Unterstützung des Bauhofs für nötige Reparaturen der ursprünglich vom Tourismusverein aufgestellten Bänke. Ein Plan über die Aufstellung der bisherigen Bänke ist bei Fr. Dierauff einzusehen.

Eine Querungshilfe auf dem Marktplatz wurde durch Ortsbegehung von Hrn. Koller und Hrn. Biermeier mit Hrn. Weißmüller überprüft. Allerdings wird vom Landratsamt ein Zebrastreifen über die Kreisstraße weiterhin abgelehnt. Die Behindertenparkplätze auf dem Marktplatz sollen verbreitert werden (ist inzwischen geschehen).

In einem Gutachten des ADAC wird auf die steigende Gefahr verwiesen, sofern Verkehrsberuhigung durch zusätzliche Maßnahmen angestrebt wird. Die Frage einer Reduzierung auf 30 km/h und Aufstellung zusätzlicher Hinweisschilder für Fußgängerbetrieb soll aber weiter verfolgt werden. Bei den Behörden will man auf die Realisierung der Ostumfahrung (Ortsdurchquerung) warten, bevor neue Planungen umgesetzt werden. Bei ihrem Sachstandsbericht kommt es der Bürgermeisterin darauf an, als Minimum das Anbringen von Fußgänger-

zeichen auf der Fahrbahn durchzusetzen. Fr. Dr. Acker nennt einen weiteren Gefahrenpunkt, den Weg aus der Rathausgasse Richtung Volksbank.

TOP 4

Vorbereitung des Seniorentages in der Stadthalle am 09.10.2015

Am 1.10.15 ist der Tag der Senioren. Daher soll am 9.10.15 in der Stadthalle Grafing von 10.00–16.00 Uhr ein Seniorentag angeboten werden, der sich an Grafinger Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahre und ihre Angehörigen richtet. Am 1.5.15 gab es Grafing 3.456 Menschen, die dieser Altersgruppe zuzuordnen sind.

Es ist an Infostände, Vorträge und Mitmachangebote gedacht, kommerzielle Anbieter sollen nicht einbezogen werden.

Ein Bus-Shuttle für ältere Menschen aus den Ortsteilen sollte angeboten werden. Essensangebote bietet der Malteser-Hilfsdienst Langwied. Bei der Veranstaltung sollten Senioren für das ehrenamtliche Engagement als Schülerlotse angeworben werden.

Hr. Koller verweist auf einen Vortrag von Fr. Brückmann zum Thema Patientenverfügung am 8.7.15 im Seniorenheim. Mit Fr. Dierauff sollen weitere Planungsschritte besprochen werden. So ist an ein Treffen der Anbieter auf der Seniorenmesse gedacht, das in der Zeit von 20.–22.7.15 stattfinden soll.

TOP 5

Verschiedenes

Laut Statistik besteht bei 25% der älteren Menschen in Deutschland die Gefahr einer Altersarmut. Der Verein „Lichtblick“ sammelt hohe Geldsummen. Wie aber sind die Menschen zu finden, die wirklich Hilfe brauchen? Die Antragstellung für Unterstützung durch diesen Verein ist sehr kompliziert, viele Fragen sind zu beantworten.

Hr. Koller möchte in einem Antrag an den Landrat einen Sozialbericht vom Landratsamt erfragen. Mit Unterstützung des Beirats will Hr. Koller im Rahmen einer Veranstaltung des Landtagsabgeordneten Huber am 25.6.15 im Gasthof Huber in Oberndorf zum Thema Pflegedienste in Bayern die Frage nach der Altersarmut stellen.

Die Termine 25.6. und 8.7. werden noch einmal in Erinnerung gebracht.

Am 17.9. soll der nächste Runde Tisch stattfinden.

Am 1.12. trifft sich der Seniorenbeirat.

Fr. Dr. Acker verweist darauf, dass die Palliativbetreuerin Fr. Tieffert an einem Gespräch mit dem Beirat interessiert wäre. Der anspruchsvolle Fragebogen des Vereins „Lichtblick“ kann bei ihr eingesehen werden.

Sie findet eine Verkehrsschau als sehr wichtig für Grafing und erinnert an die schwierige Verkehrssituation bei der REWE-Einfahrt.

Ein Gerücht, dass ein weiteres Seniorenhaus in der Gerhard-Hauptmann-Str. geplant sei, wird von Fr. Dierauff und Hrn. Koller energisch zurückgewiesen. Die Rede ist sodann vom neuen Seniorenhaus in Ebersberg mit 88 Einzelzimmern und 6 Doppelzimmern, betrieben von Firma Pichlmaier aus Eggenfelden. Vom Investor werden Zimmer verkauft und wird ein Beitrag für die Belegungen gezahlt.

Fr. Hegemann weist auf einen Vortrag über Medikamente im Alltag hin, der am 30.6.15 im Landratsamt Ebersberg gehalten wird.

Mit Dank für die rege Mitarbeit schließt Herr Koller um 18.35 Uhr die 4. Sitzung des Seniorenbeirates.

Grafing b.M., 22.07.2015
Stadt Grafing b.München

Josef Koller
Vorsitzender

Franz Frey
Schriftführer/in